



Medienmitteilung Swiss Volley

CEV Beach Volley Nations Cup in Gstaad

Bern, 01. Mai 2023. – Die erste Phase des Nations Cup der Männer findet vom 12.–13. Mai 2023 in Gstaad statt. Mit einem Sieg würde die Schweiz ins Finalturnier 2023 einziehen.

Da der europäische Volleyballverband CEV für die erste Phase des Nations Cup keinen Organisator finden konnte, musste das Austragungsland ausgelost werden. Mitte März hat Swiss Volley erfahren, dass die Schweiz Austragungsort für diese erste Phase der Männer sein wird. Als Austragungsort konnte mit Gstaad ein super Standort gefunden werden.

Grundsätzlich ersetzt der Nations Cup den Continental Cup, welchen die Schweizer Männer im Jahr 2021 für sich entscheiden konnten. Zu gewinnen gab es dazumal wie auch heute ein Ticket für die Teilnahme an den Olympischen Spielen. Für die Schweizer Männer nehmen Quentin Métral/Yves Haussener und Adrian Heidrich/Leo Dillier am Turnier in Gstaad teil. Marco Krattiger/Florian Breer legen aufgrund verschiedener, kleineren Blessuren einen Erholungs- und Trainingsblock ein. Die Schweiz kämpft gegen Deutschland, Luxemburg, Moldawien und die Türkei um den Einzug in das Nations Cup Finalturnier 2023, welches im Herbst an noch unbekannter Stätte stattfindet. Um dies zu schaffen, muss die Schweiz das Turnier in Gstaad gewinnen.

Sollte dies nicht der Fall sein, führt der Weg weiter über den Nations Cup 2024 – wie genau die nächsten Phasen aussehen, ist zum jetzigen Zeitpunkt allerdings noch nicht vollständig geklärt. Klar ist, dass während der ersten Phase in Gstaad keine Nation definitiv aus dem Rennen um ein Olympia-Ticket ausscheiden kann.

Auch die Schweizer Frauen nehmen am Nations Cup teil. Die erste Phase findet am 27./28. Mai in Bratislava statt. Für die Schweiz treten Böhnner/Vergé-Dépré und mit grosser Wahrscheinlichkeit Vergé-Dépré/Mäder an. Die Gegnerinnen kommen aus der Ukraine, Litauen, Slowakei und Rumänien.

Sebastian Beck, Leiter Leistungssport Beachvolleyball, zum Event in Gstaad: «Der Nations Cup ist für uns eine wichtige Möglichkeit hinsichtlich einer Olympiaqualifikation für Paris 2024. Mit der grossartigen Unterstützung von Gstaad können wir so hoffentlich trotz extrem knappem Zeitplan von Seiten CEV einen erfolgreichen Event organisieren.»

Weitere Informationen

– Sebastian Beck, Leiter Leistungssport Beachvolleyball, +41 79 259 31 63